

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	86 (1995)
Heft:	18
Rubrik:	Neue Produkte = Produits nouveaux

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

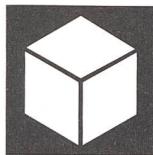
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neue Produkte Produits nouveaux

Computer: Systeme und Hardware

Fluke LAN-Meter mit neuer Software

Sowohl Funktionalität als auch Leistung der Fluke LAN-Meter Serie 67X sind mittels der neu entwickelten Analyse-Software Version 5.2 erweitert worden. So können Anwender von TCP/IP auf Basis einer vollautomatischen «Trace Routing Analyse» in gerouteten Netzwerken problemlos den



Fluke LAN-Meter der Serie 67X

Weg eines Paketes weltweit verfolgen. Des weiteren sind mit der optionellen Healthscan-Software effektiv permanente Netzwerk-Zustandsüberwachungen von Ethernet und Token Ring an einem beliebigen Ort möglich. Grafische Informationen zeigen, wie sich das Netz in Abhängigkeit von Zeit und Fehlerzuständen verhält, wann präzis Leistungsspitzen auftreten und wann und warum das Netz zu kollabieren droht. Dabei werden sämtliche Fehlerarten wie alle Arten von Kollisionen, zu lange oder zu kurze Frames, Probleme in der Frame-Check-Sequenz angezeigt, so auch Kollisionsanalysen mit exakten Zeitinfos. Hinzu kommen grafische und alphanumerische Dokumentationen wie Statisti-

ken pro Arbeitsplatz und eine Statistik über alle vorhandenen Protokolle. Die Erstellung der Ergebnisse in Abhängigkeit von der Zeit erfolgt über einen automatischen Prozess unter der Windows-Oberfläche in Excel. Dieser Vorgang ist als fertiges Paket vorhanden und benutzt als Interface die RS-232-Schnittstelle des LAN-Meters. Unterstützt wird neben Novell und TCP/IP neu auch Banyan Vines.

Fluke (Switzerland) AG
8952 Schlieren
Tel. 01 730 33 10
Fax 01 730 37 20
E-Mail piten@ch.fluke.nl

Kompakter Industrierechner

Der kompakte Industrierechner Comtac empfiehlt sich für Steuerungsaufgaben als Alternative zu SPS- und PC-Lösungen. Dies gilt insbesondere dort, wo Steuerungsaufgaben an Maschinen und Anlagen einfach und kostengünstig realisiert werden müssen. Comtac baut auf ein Zweiprozessorsystem auf, das über eine grosse Anzahl von Ein-/Ausgabe-Elementen verfügt. Neben seriellen Schnittstellen (2×RS232 und 1×RS485) verfügt der Industrierechner über 16 digitale



Kompakter Industrierechner Comtac

Ein- und Ausgänge, zwei analoge Eingänge, eine Folientastatur mit numerischen Tasten, Kontrolltasten und programmierbaren Softkeys. Als Anzeigeeinheit dient ein LCD-Display mit 4×40 Zeichen. Über die Schnittstellen können eine Vielzahl von Peripheriegeräten wie Terminal-Monitor, Speichermedien und Drucker sowie auf der Feldebene dezentrale I/Os und dezentrale Servoantriebe angesprochen werden. Optional sind zwei analoge Ausgänge, SSI-Schnittstelle und standardisierte Feldbusankopplungen (z. B. Profibus, Interbus usw.) integrierbar. Comtac kann sowohl als Mehrfachsteuerung mit bis zu 31 Compax-Servo-

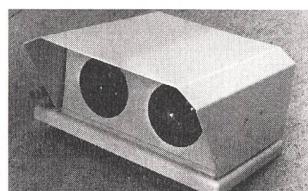
steuerungen eingesetzt werden, im weiteren als flexibler und freiprogrammierbarer Rechner für beliebige Applikationen der Prozessautomation. Die Schutzart der Gerätefront ist IP 65. Ein geschlossenes Metallgehäuse gibt mechanischen, elektrischen und elektromagnetischen Schutz (IEC801-2, IEC801-4). Alle externen Prozessanschlüsse werden geschirmt über Sub-D-Stecker ins Geräteinnere geführt. Die Gerätefront lässt sich in der Beschriftung noch vor Ort individuell gestalten.

Hauser Elektronik GmbH
5405 Baden-Dättwil
Tel. 056 83 38 83
Fax 056 83 42 10

Informationstechnik

High-Speed-Infrarot- Übertragungssystem

Uwin ist ein auf infrarot beruhendes kabelloses Übertragungssystem für High-Speed-Kommunikation bis 125 Mbps. Es ist kompatibel zu existierenden Netzwerk-Standards wie Ethernet, Token Ring und FDDI. Uwin ersetzt konventionelle Kupfer- oder Glasfaser-



High-Speed-Infrarot-Übertragungs-
system Uwin.

Installationen in Situationen, wo eine Kabelverlegung schwierig, teuer oder unmöglich ist oder nur von kurzer Dauer sein soll. Dazu gehören etwa die Überwindung von Strassen, Flüssen und Plätzen. Mit der protokollunabhängigen Übertragungsbandbreite von 1 bis 125 Mbps und einer Reichweite von über 500 m erweist sich das wetterfeste System als universell und flexibel einsetzbar. Eine äusserst kurze Installationszeit, die damit verbundene

sofortige Verfügbarkeit der neuen Verbindung und die völige Ungefährlichkeit für die Augen kommen hinzu.

Deltanet AG, 8953 Dietikon
Tel. 01 742 05 00
Fax 01 742 05 55

Mobile Diagnose- einheit für ISDN

Das Commutest D1 ist eine speziell für den Einsatz im Ausendienst konzipierte Diagnoseeinheit. Sie dient zur Kontrolle und Diagnose an einem ISDN-Basisanschluss (S-Bus). Die Bedienung des Gerätes ist menügeführt. Mit einer Memory-Card wird ein erweiterter Umfang von Messprogrammen zur Verfügung gestellt. Die gespeicherten Daten können über eine serielle Schnittstelle an einen



ISDN-Diagnoseeinheit
Commutest D1

PC übertragen werden. Über eine parallele oder eine serielle Schnittstelle können die Daten auch direkt auf einem Drucker ausgegeben werden.

*Logotron AG, 8807 Freienbach
Tel. 055 47 33 21
Fax 055 48 12 75*

Optische Messkoffer für Singlemode

Wandel & Goltermann bietet ein komplettes Handheld-Geräteprogramm von optischen Sendern und Empfängern für Multimode- und Singlemode-Anwendungen, ergänzt durch einen optischen Abschwächer. Die Hauptanwendungen der Singlemode-Ausführungen liegen im Telecom-Bereich bei der Installation, Wartung und Reparatur von LWL-Übertragungssystemen, im Datacom-Bereich vorwiegend bei FDDI-Systemen.

Die Komplettlösung mit der Bezeichnung OMK-15, ein Hartschalenkoffer, ist für Messungen an der Faser und System-Endgeräten konzipiert. Er enthält die Doppellaserquelle OLS-15 für 1310 und 1550 nm, den Pegelmesser OLP-15 und den Optischen Abschwächer



Optischer Messkoffer OMK-14/15

OLA-15. Der Sendepegel der Quelle und der Anzeigebereich des Pegelmessers zusammen erlauben einen Dynamikbereich der Dämpfungsmessung von >60 dB. Von besonderem Interesse ist die Betriebsart Twin-Test, die die quasi-gleichzeitige Messung bei den Wellenlängen 1310 und 1550 nm erlaubt. Der Dämpfungs-Einstellbereich des Abschwächers beträgt 60 dB.

Der Optische Messkoffer OMK-14 ist für Dämpfungsmessungen an der Faser gedacht und enthält daher nur den OLS-15 und den OLP-15.

*Wandel & Goltermann
3018 Bern
Tel. 031 991 77 81*

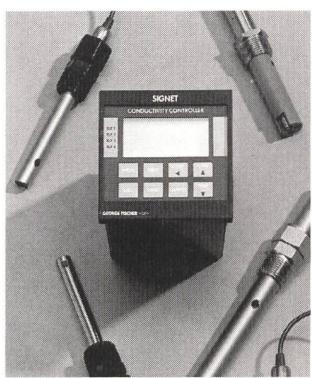
Energietechnik

Leitfähigkeits-Controller

Georg Fischer hat für die Intelek-Pro-Controller-Serie den neuen Signet-9050-Leitfähigkeits-Controller einge-

führt. Mit diesem Gerät kann die Leitfähigkeit, das heisst das Total der gelösten Feststoffe in einer Lösung, kontinuierlich gemessen und überwacht werden. Wie die vier anderen Intelek-Pro-Controller kann auch der Signet 9050 mit modularen Ausgangskarten kunden-spezifischen Anforderungen angepasst werden. Als Ausgangsoptionen stehen Ausgangskarten für 0/4 bis 20 mA, 0 bis 5 VDC oder 0 bis 10 VDC sowie eine Relais- und eine Proportionalregelungskarte zur Verfügung.

Alle Gerätefunktionen werden durch die frontseitige Tastatur aufgerufen und kontrolliert. Der Benutzer wird mittels eines einfachen Menüs auf der LCD-Anzeige durch die Ka-



Höchste Flexibilität mit dem neuen Signet 9050

libier- und Steuerungsparameter geführt. Das Gerät bietet höchste Flexibilität, um spezifischen Anwendungserfordernissen gerecht zu werden. Der neue Signet 9050 gewährleistet eine präzise Überwachung der Leitfähigkeit in den verschiedenen Anwendungen wie zum Beispiel Umkehr-Osmose-Anlagen, Lecküberwachung bei Wärmetauschern oder Kühlerturmwasser-Überwachung.

*Georg Fischer Rohrleitungs-
systeme AG, 8201 Schaff-
hausen, Tel. 053 81 39 47
Fax 053 25 91 30*

GLS-integrierte Türantriebe

Die Vorteile automatischer Türen in öffentlichen und stark frequentierten Gebäuden sind unbestritten. Dank dem offenen Bus-System LON kann der Tormax-Türantrieb von Landert direkt im Gebäudeleitsystem (GLS) eingebunden werden. Die Überwachung erfolgt via Monitor zentral, zusammen mit allen anderen technischen Installationen. Per Computer kann jede gewünschte Veränderung vorgenommen werden.

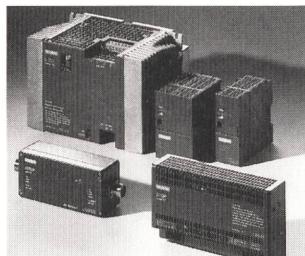
Die zentrale Überwachung und Ansteuerung aller Ein- und Ausgänge hat einen ganz entscheidenden Einfluss auf die Gebäudesicherheit. Die Zutrittskontrolle wird wesentlich vereinfacht. Zentral kann beispielsweise nach Beendigung der Arbeitszeit festgestellt werden, ob alle Türen ordnungsgemäss geschlossen sind. Die ökologischen und ökonomischen Vorteile einer Integration ins Gebäudeleitsystem – Sommer- und Winterbetrieb sowie Möglichkeit der Fernwartung – sind offensichtlich. Dank intel-

ligenter Computertechnologie ist es möglich, alle Funktionen einfach und flexibel den Kundenwünschen anzupassen.

*Landert-Motoren AG
8180 Bülach
Tel. 01 863 51 11
Fax 01 861 14 74*

Stromversorgungen

Die Sitop-Power-Stromversorgungs-Familie zur Ausrüstung von geregelten 24-V-Stromversorgungsanlagen ist, einem grossen Anwenderbedürfnis entsprechend, um dreiphasige Netzgeräte mit 10 und 30 A erweitert worden; und eine dreiphasige 20-A-Stromversorgung mit primärseitiger

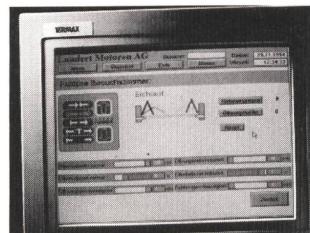


Erweiterte Sitop-Power-Stromversorgungs-Familie

Eingangsspannung von 360 bis 550 V soll ebenfalls noch dieses Jahr angeboten werden.

Die nach CE-, UL- und TÜV-Richtlinien entwickelten und zertifizierten Sitop-Power-Stromversorgungen überzeugen durch hohe Störfestigkeit und geringe Störausstrahlung; von Siemens nach modernsten Erkenntnissen gefertigt, garantiert die ganze Familie zudem, dass beim Betrieb keine schädlichen Silikondämpfe freigesetzt werden. Der galvanisch getrennte 24-V-Sekundärkreis ist mit einer automatischen Kurzschlussicherung und einem automatischen Wiederanlauf versehen. Die Restwelligkeit von höchstens 0,4% und die geregelte Ausgangsspannung schützen auch die empfindlichsten Verbraucher vor Spannungsspitzen – und damit vor Ausfall – wobei die primärseitige Eingangsspannung erst noch um $\pm 1,5\%$ schwanken darf.

*Siemens-Albis AG
8047 Zürich
Tel. 01 495 31 11*



Volle Funktionalität der Türautomatik durch Integration in GLS